

Modul 3.2

Auskunftsverfahren



Kontakt

Servicetelefon für alle technischen Fragen zum Bezügestellenservice

0800 4 5555 35

Montag-Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Beuegestellenservice@arbeitsagentur.de

Module – Übersicht

1 Allgemeiner Teil

2 Online-Dialog (ODBS)

3.1 Mitteilungsverfahren

3.2 Auskunftsverfahren

3.3 Zertifikatsverwaltung

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	4
1. Registrierung und Authentifizierung der Bezügestelle	5
1.1 Vergabe der Bezügestellennummer durch den Fachbereich Kooperationen	5
1.2 Registrierung und Authentisierung	6
2. Anfragen zum Kindergeldanspruch (Auskunftsverfahren)	7
2.1. Allgemeine Hinweise	7
2.2.1 Dateinamenskonvention	8
2.2.2 Aufbau einer XML-Datei	9
2.3 Aufbau und Daten einer Anfragedatei	11
2.3.1 Klasse BezuegestelleAnfragen	11
2.3.2 Klasse Metadaten	12
2.3.3 Klasse Anfrage	12
2.4 Antworten	13
2.4.1 Aufbau und Inhalt einer Antwort.....	13
2.4.2 Dateinamenskonvention	14
2.4.3 Aufbau und Daten einer Antwortdatei	15
2.4.3.1 Klasse BezuegestelleAntworten	15
2.4.3.2 Klasse Fehlerliste	16
2.4.3.3 Klasse Fehlermitteilung	17
2.4.3.4 Klasse Antwort	17
2.4.3.5 Klasse Auskunft.....	17
2.4.3.6 Klasse Zeitraum	17
2.4.3.7 Typ Anspruchshöhe	19
2.4.4 Prüfungen und Fehlermeldungen	19
2.4.4.1 Prüfungen auf Archiv- und Dateiebene.....	19
2.4.4.2 Prüfungen auf Anfrageebene.....	20
2.4.5 Antwort-PDF-Dateien	21
2.4.6 Antwort-CSV-Dateien	24

1. Registrierung und Authentifizierung der Bezügestelle

Für die Nutzung des Auskunftsverfahrens ist ein Registrierungs- und Authentifizierungsverfahren erforderlich. Im Rahmen der Registrierung und Authentifizierung fallen folgende Schritte an, die im Anschluss ausführlich beschrieben werden:

1. Vergabe einer Institutionsnummer für die Bezügestelle (Bezügestellenummer) durch den Fachbereich Kooperationen der Familienkasse Direktion der BA (Fachbereich Kooperationen),
2. Registrierung und Authentisierung
 - a. Erstellung bzw. Vergabe eines personengebundenen Zertifikates durch den Fachbereich Kooperationen,
 - b. Installieren des Zertifikates durch die Bezügestelle.

Die Vergabe der Bezügestellenummer sowie die Erstellung und der Versand des personengebundenen Zertifikates werden durch die zuständigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Familienkasse der BA veranlasst.

Haben Sie noch keine konkrete Ansprechpartnerin bzw. keinen konkreten Ansprechpartner bei der Familienkasse der BA, wenden Sie sich bitte an die für Ihren Sitz zuständige regionale Familienkasse der BA. Am besten senden Sie eine E-Mail an das virtuelle [Bezügestellenpostfach](#) dieser Familienkasse. Alternativ können Sie auch eine Mail an Beuegestellenservice@arbeitsagentur.de richten.

1.1 Vergabe der Bezügestellenummer durch den Fachbereich Kooperationen

Jede Bezügestelle erhält eine eigene Bezügestellenummer. Bezügestellen sind alle Organisationseinheiten, deren Aufgabe die Berechnung und Festsetzung von Besoldung, Versorgung, Vergütung und Entgelt für Beschäftigte und Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im Sinne von [§ 72 Absatz 1 und 2 EStG](#) ist. „Reine Auszahlungsstellen“ sind keine Bezügestellen im vorstehend beschriebenen Sinne. Das gleiche gilt für Organisationseinheiten, denen **ausschließlich** die Festsetzung der Beihilfe nach der [Bundesbeihilfeverordnung vom 13. Februar 2009](#) (BGBl. I S. 326), in der jeweils geltenden Fassung sowie vergleichbaren Regelungen der Länder obliegt.

Für die Vergabe der Bezügestellennummer gilt folgende Systematik:

aannnbbb

Die einzelnen Buchstaben haben dabei folgende Bedeutung:

- Zeichen 1 und 2 "aa" = Bei Bezügestellen von Ländern und Kommunen: Abkürzung des Bundeslandes, in dem die Bezügestelle ihren (rechtlichen) Sitz hat, die Abkürzung umfasst einheitlich zwei Stellen. Für Bezügestellen von Familienkassen des Bundes ist einheitlich die Abkürzung "BD" vorgesehen.
- Zeichen 3 bis 6 "nnnn" = Vom Fachbereich Kooperationen vergebene laufende Nummer für die abgebende Familienkasse. Die Nummer umfasst vier Zeichen.
- Zeichen 7 bis 9 "bbb" = Die zu einer Institution gehörenden Bezügestellen werden fortlaufend durchnummeriert (z. B. die Bezügestelle 1 mit "001" usw.).

Bezügestellennummern werden in allen Fällen vergeben, in denen eine Bezügestelle den Bezügestellenservice nutzen möchte. Dabei ist es unerheblich, ob Informationen zum Kindergeldanspruch von Beschäftigten oder Versorgungsempfängern einer Institution oder zum Kindergeldanspruch des anderen Elternteils benötigt werden.

Für die Anlage der Datensätze für Bezügestellen benötigt der Fachbereich Kooperationen folgende Angaben:

- Bezeichnung(en) und Anschrift(en) (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) der zuständigen Bezügestelle(n) sowie
- Name und Kontaktdaten (Organisationseinheit, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) der Beschäftigten der Bezügestellen, die Zugriff auf den Bezügestellenservice erhalten sollen. Hierzu können Sie auch folgende [Vorlage](#) verwenden.

1.2 Registrierung und Authentisierung

Das Verfahren der Vergabe und Installation der persönlichen Zertifikate ist ausführlich im Modul 3.3 – Zertifikatsverwaltung beschrieben.

2. Anfragen zum Kindergeldanspruch (Auskunftsverfahren)

2.1. Allgemeine Hinweise

Anfragen müssen in Dateien im Format "XML" an die Dateischnittstelle bzw. den Bezügestellenservice übermittelt werden. Dort werden die Auskünfte zu den Anfragen in Dateien in den Formaten "XML", "PDF" und "CSV" zum Herunterladen bereitgestellt. [Hier](#) finden Sie Anleitungen zur Erstellung einer einfachen XML-Anfragedatei mittels Excel, die Sie bei Bedarf als Hilfsmittel nutzen können.

Eine Anfrage kann in mehrere Dateien aufgeteilt werden. Deshalb muss eine Anfrage immer als ZIP-Archiv, in das die Anfragedateien verpackt sind, übergeben werden.

Anfragen können Sie grundsätzlich jederzeit an die Familienkasse der BA senden. Ihre Anfrage wird über Nacht verarbeitet, so dass Sie die Antwortdatei am folgenden Werktag herunterladen können. Zu jeder Anfrage wird Ihnen eine Auskunft erteilt.

Jede Anfrage wird vor einer Verarbeitung formal und inhaltlich geprüft.

- Die Dateinamen und Dateiformate sowie der Aufbau der Dateien müssen korrekt sein. Insbesondere muss der Inhalt der XML-Datei dem vorgegebenen XML-Schema entsprechen.
- Die Bezügestelle muss berechtigt sein, Auskünfte zu den angefragten Kindergeldfällen zu erhalten.
- Jede einzelne Anfrage zu einem Kindergeldfall muss inhaltlich plausibel sein.

Nicht korrekte Anfragen werden mit entsprechenden Fehlermeldungen quittiert und es wird keine Auskunft erteilt. So müssen z.B. die Vornamen der Kinder, für die eine Abfrage erfolgt, identisch mit den Vornamen im System der Familienkasse der BA sein.

Sofern einer E-Mail-Adresse mehrere Bezügestellennummern zugeordnet sind, erscheint eine Auswahlmöglichkeit. Wählen Sie die gewünschte Bezügestellennummer aus. Ist Ihrer E-Mail-Adresse nur eine Bezügestellennummer zugeordnet, werden Sie direkt auf den richtigen Pfad weitergeleitet. Für Anfragen zum Kindergeldanspruch ist auf der Startseite der Ordner „in/“ vorgesehen. Zudem werden in diesem Ordner die Auskünfte zu den bereits verarbeiteten Anfragen für 30 Tage zum Herunterladen zur Verfügung gestellt, gerechnet ab dem Tag der Einstellung zum Abruf. Danach werden diese automatisch gelöscht und sind nicht mehr verfügbar.



Name	Last modified	Size	Description
 in/	2022-08-25 08:04	-	
 Aenderungsmittellungen/	2022-08-25 08:04	-	

Abbildung 1 Startseite des Bezügestellenservice

Durch das Öffnen des Ordners "in/" gelangen Sie zur Abruf-Funktionalität. Anschließend können Sie Dateien auswählen und hochladen. Bitte beachten Sie hierbei folgende Regeln:

- das Dateiformat muss eingehalten sein (ZIP-Archiv),
- die Dateinamenskonventionen müssen eingehalten sein,

Hier können Sie Ihre Datei zum Versand an die Bundesagentur für Arbeit ablegen. Bitte beachten Sie die folgenden Richtlinien.

- Maximale Datengröße: 100 MB
- Erlaubte Dateitypen: zip

KEINE DATEI GEWÄHLT

DATEI SENDEN

Abbildung 2 Abruf-Funktionalität des Bezügestellenservice

Aufbau und Inhalt einer Anfrage

Eine Anfrage muss in Form eines ZIP-Archivs erfolgen, das aus einer oder mehreren Anfragedateien im Format "XML" besteht. Die XML-Dateien müssen dem vorgegebenen [XML-Schema](#) entsprechen. Die technischen Details sind nachstehend im Einzelnen beschrieben.

2.2.1 Dateinamenskonvention

Der Name des zu übergebenden ZIP-Archivs sowie die Namen der XML-Dateien unterliegen Konventionen, die zwingend eingehalten werden müssen.

Namenskonvention des ZIP-Archives

Der Name des ZIP-Archivs muss immer folgender Konvention entsprechen:

Anfrage_<Bezügestellenummer>_<Zeitstempel>.zip

Namenskonvention der XML-Dateien

Der Name jeder XML-Datei im ZIP-Archiv muss immer folgender Konvention entsprechen:

Anfrage_<Bezügestellenummer>_<Zeitstempel>_<Ifd. Nr.>.xml

Platzhalter

Die Platzhalter (< >) sind nachstehend erläutert:

Platzhalter	Format	Pflicht	Inhalt
<Bezügestellennummer>	9-stellig, alphanumerisch	X	Von der Familienkasse der BA zugewiesene Nummer der Bezügestelle (siehe Nummer 1.1)
<Zeitstempel>	yyyyMMddHHmmss	X	Zeitpunkt der Erzeugung der Datei bei der Bezügestelle
<Nr.>	nnnnn	X	Nummer der Datei. Die Angabe ist auch bei nur einer Datei notwendig. Die Nummer der Datei muss zwingend fünfstellig sein.

Beispiele

Anfrage mit einer XML-Datei

ZIP-Archiv: *Anfrage_BY0026001_20170508112513.zip*

› XML-Datei: › *Anfrage_BY0026001_20170508112513_00001.xml*

Anfrage mit mehreren XML-Dateien:

ZIP-Archiv: *Anfrage_BY0026001_20170508112513.zip*

› 1. XML-Datei: › *Anfrage_BY0026001_20170508112513_00001.xml*

› 2. XML-Datei: › *Anfrage_BY0026001_20170508112513_00002.xml*

› 3. XML-Datei: › *Anfrage_BY0026001_20170508112513_00003.xml*

2.2.2 Aufbau einer XML-Datei

Die Struktur der XML-Datei wird in einem eigenen XML-Schema "[BezuegestelleSchemaAnfrage.xsd](#)" beschrieben. Zudem werden in diesem Schema die zu verwendenden Zeichen definiert. Vor dem Hochladen der Datenlieferung wird empfohlen, die Dateien gegen das XML-Schema zu validieren. Eine Schema-Validierung ist im Internet z. B. unter <http://www.utilities-online.info/xsdvalidation/> möglich. Eine Datenlieferung kann nur verarbeitet werden, wenn alle enthaltenen XML-Dateien dem XML-Schema entsprechen.

Zeichensatz

Für die Erstellung der Dateninhalte einer XML-Datei müssen Sie den Zeichensatz "UTF-8" verwenden. Auch die Antwort-Dateien werden in "UTF-8" zurückgeliefert. Abweichende Zeichensätze sind nicht zugelassen.

xmlId

Das XML-Element <Anfrage> muss das Attribut „xmlId“ aufweisen. Das Attribut xmlId ist vom Typ xs:ID und darf daher nicht mit einer Ziffer beginnen. Das Attribut xmlId muss innerhalb der XML-Datei eindeutig sein.

Für das Attribut xmlId gelten folgende Regeln:

- Es liegt keine Längenbegrenzung vor.
- Es sind alle alphanumerischen Zeichen erlaubt.
- Es dürfen nicht ausschließlich Ziffern verwendet werden.
- Das erste Zeichen darf keine Ziffer sein.
- Folgende Sonderzeichen sind erlaubt: Bindestrich (-), Unterstrich _.

Wurzelemente

Es wird nur ein XML-Schema zur Verfügung gestellt, das sowohl für die Anfragedatei (siehe [Nummer 2.3](#)) als auch für die Antwortdatei (siehe [Nummer 2.4](#)) verwendet wird. Das Schema hat deswegen zwei verschiedene zulässige Wurzelemente. Für die Anfragedatei ist dies das Wurzelement <BeuegestelleAnfragen>. Darin werden die <Anfrage> Elemente beschrieben. Das Wurzelement <BeuegestelleAntworten> wird für die Anfragen der Bezügestellen nicht benötigt.

Version für BeuegestelleAnfragen/BeuegestelleAntworten

Die XML-Elemente <BeuegestelleAnfragen> und <BeuegestelleAntworten> enthalten ein Attribut "version". Diese Version muss der aktuell gültigen Hauptversion des XML-Schemas entsprechen.

Muster <BeuegestelleAnfragen version> und <xmlId>:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<BeuegestelleAnfragen version="X.yy" xmlns="http://arbeitsagentur.de/famili-
enkasse/beuegestelle">
  <Metadaten>
    <BeuegestellenNummer>...</BeuegestellenNummer>
    <AnfrageZeitstempel>2017-08-03T14:30:00</AnfrageZeitstempel>
  </Metadaten>
  <Anfrage xmlId="_735FK040550_06">
    <Kindergeldnummer>...</Kindergeldnummer>
    <Ordnungskriterium>...</Ordnungskriterium>
  ...
</BeuegestelleAnfragen>
```

2.3 Aufbau und Daten einer Anfragedatei

Nachfolgend finden Sie eine grafische Darstellung des XML-Schemas einer Anfragedatei. Anschließend werden alle Elemente der Darstellung in Klassen aufgeführt und deren jeweiligen Inhalte in Tabellen beschrieben.

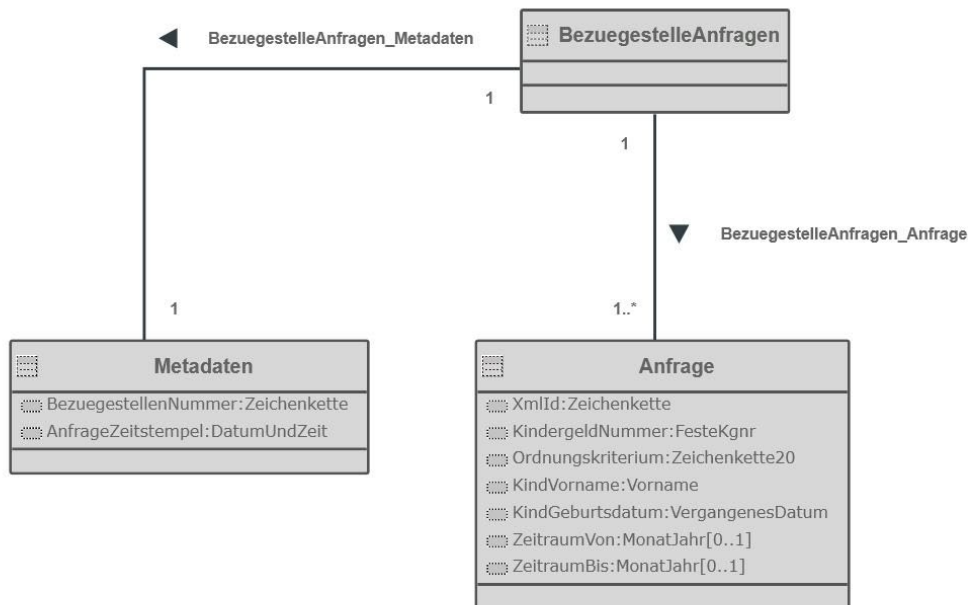


Abbildung 3 Grafische Darstellung des XML-Schemas einer Anfragedatei

In den folgenden Beschreibungen ist auch angegeben, ob die jeweiligen Daten optional, verpflichtend oder bei Erfüllung näher bezeichneter Voraussetzungen verpflichtend geliefert werden müssen. Die Spalte „Format“ enthält nur Orientierungswerte. Das exakte Format ist im XML-Schema "[BezugestelleSchemaAnfrage.xsd](#)" beschrieben.

Bitte vermeiden Sie bei der Befüllung des XML-Schemas weitere Leerzeichen, die nicht dem Anfrageschema entsprechen. Wenn neben den notwendigen Anfrageinhalten überflüssige Leerzeichen eingegeben werden, erhalten Sie eine Fehlermitteilung.

2.3.1 Klasse BezugestelleAnfragen

XML-Schema-Element	Pflichtangabe/Bedingung	Erläuterung	Format
Metadaten	Pflichtangabe	Siehe Klasse Metadaten	
Anfrage	Pflichtangabe ist mindestens eine Einzelanfrage zu einem Kindergeldfall (= Kindergeldberechtigte)	Siehe Klasse Anfrage	

2.3.2 Klasse Metadaten

XML-Schema-Element	Pflichtangabe/Bedingung	Erläuterung	Format
Bezugstellennummer	Pflichtangabe	Bezugstellennummer Siehe 1.1	[A-Z]{2}[A-Z0-9]{7}, z.B. BY0026AB0
AnfrageZeitstempel	Pflichtangabe	Zeitstempel der Anfrage. Der Zeitstempel dient der Protokollierung.	xs:dateTime
Antwortformat	Optional	Angabe der gewünschten Formate für die Antwortdateien: Es stehen die Formate XML, CSV und PDF zur Auswahl. Beim Weglassen oder Leerlassen des Elements werden Antwortdateien in allen drei Formaten generiert.	XML,CSV,PDF (mehrere Formate sind durch Kommata zu trennen)

2.3.3 Klasse Anfrage

XML-Schema-Element	Pflichtangabe/Bedingung	Erläuterung	Format
xmlID (Schemaattribut)	Pflichtangabe	Eindeutige ID der Einzelanfrage innerhalb der Datei. Die ID kann frei vergeben werden und dient dazu, die Antworten den Anfragen zuordnen zu können. Dies ist ein Attribut von <Anfrage>.	xs:ID
Kindergeldnummer	Pflichtangabe	Kindergeldnummer der Kindergeldberechtigten bei der Familienkasse der BA	nnnFKnnnnnn, z. B. 123FK123456
Ordnungskriterium	Pflichtangabe	Ordnungskriterium der Kindergeldberechtigten bei der Bezügestelle (z. B. die Personalnummer)	Bis zu 30-stellige Zeichenkette
KindVorname	Pflichtangabe	Vorname des angefragten Kindes	Zeichenkette der Länge 2 bis 30 Zeichen. Als Zeichensatz wird „String.Latin“ verwendet.
KindGeburtsdatum	Pflichtangabe	Geburtsdatum des angefragten Kindes	xs:date
ZeitraumVon		Angefragter Zeitraum (von), wenn keine Angabe gemacht wird, erfolgt die Auskunft ab dem Geburtsmonat des Kindes	xs:gYearMonth
ZeitraumBis		Angefragter Zeitraum (bis), wenn keine Angabe gemacht wird, erfolgt die Auskunft bis zu dem Monat, zu dem das Kindergeld für das betreffende Kind befristet ist (z. B.	xs:gYearMonth

XML-Schema-Element	Pflichtangabe/Bedingung	Erläuterung	Format
		Vollendung des 18. Lebensjahres oder Ende einer Ausbildung).	

2.4 Antworten

2.4.1 Aufbau und Inhalt einer Antwort

Zu jeder Anfrage wird eine Antwort als ZIP-Archiv bereitgestellt. Das Antwort-ZIP-Archiv enthält z.B. bei Fehlern auf ZIP-Archiv-Ebene eine Antwort-XML-Datei und eine Antwort-CSV-Datei. Im Regelfall jedoch wird für jede Anfrage-XML-Datei mindestens eine Antwortdatei im in der Anfrage festgelegten Format erzeugt: eine Antwort-XML-Datei, eine Antwort-CSV-Datei oder für jede einzelne Anfrage jeweils ein PDF-Dokument. Die gewünschten Antwortformate legen Sie über das Element *Antwortformat* in der Anfrage-XML-Datei fest ([siehe Nummer 2.3.2 Klasse Metadaten](#))

Von den regionalen Familienkassen der BA manuell erteilte Auskünfte sowie von den Berechtigten zwar mitgeteilte, aber noch nicht im Datenbestand der Familienkasse der BA verarbeitete Änderungen können weder bei Standardauskünften noch bei Änderungsauskünften berücksichtigt werden.

Die Details zu den erteilten Auskünften sind nachstehend im Einzelnen beschrieben:

Eine **Standardauskunft** enthält Auskünfte über den Kindergeldbezug zu allen in einer Anfrage angegebenen Berechtigten und Kindern für den angefragten Zeitraum. Daneben wird für jedes Kind der tagesaktuelle Zustand (= aktuelle Anspruchshöhe, siehe hierzu [Nummer 2.4.3.7](#)) und der aktuell gültige Befristungsmonat für die angefragten Kinder mitgeteilt. War in der Anfragedatei kein Zeitraum angegeben, erfolgt die Antwort ab dem Geburtsdatum des Kindes bis zum aktuell gültigen Befristungsmonat. Maßgebend sind jeweils die im Datenbestand der Familienkasse der BA hinterlegten Daten (Anspruchshöhe und Befristungstermin) zum Zeitpunkt der Erstellung der Antwortdatei.

Bitte beachten Sie, dass Zeiträume vor Übernahme des Kindergeldfalles durch die Familienkasse der BA mit „Kein Zahlkind/Zählkind“ beauskunftet werden.

Es können sich Aktualisierungen der bereits erfolgten Auskünfte ergeben, da sich im Datenbestand im Nachhinein eine Änderung ergeben hat (beispielsweise bei nachträglich geändertem Kindergeldanspruch). Wenn für dieses Kind und für den Zeitraum, in dem sich die Änderung ergeben hat, keine neuerliche Abfrage gemacht wird, würde dieser Umstand nicht mitgeteilt werden. Daher wird die Änderungsauskunft hinzugefügt, sodass über Aktualisierungen von früher beauskunfteten Zeiträumen eine Auskunft bei der nächsten Anfrage für das jeweilige Kind erhalten werden kann. Dies bedeutet jedoch, dass Aktualisierungen ausschließlich für Zeiträume erteilt werden, für die in der Vergangenheit bereits Anfragen und Auskünfte erfolgt sind. Und: es werden nur Zeiträume in der Änderungsauskunft berücksichtigt, die nicht in der jetzigen Anfrage beinhaltet sind. Es handelt sich also bei der Änderungsauskunft NICHT um Änderungen allgemeiner Art (siehe hierzu [Modul 3.1](#)).

Solche Änderungsauskünfte werden also immer dann erteilt, wenn

- der Zeitraum der Änderung vor dem aktuell angefragten Zeitraum liegt und
- sich die Änderung auf einen Zeitraum in der Vergangenheit bezieht, für den bereits eine elektronische Auskunft an eine Bezügestelle erteilt wurde und

- sich die Auskunft von der ursprünglich erteilten Auskunft an die Bezügestelle unterscheidet.

War in früheren Anfragen kein Zeitraum angegeben, wird keine Änderungsauskunft erteilt.

Zur Verdeutlichung der Inhalte einer Änderungsauskunft finden Sie nachstehend ein Beispiel:

Eine Kindergeldberechtigte des öffentlichen Dienstes erhält von der Familienkasse der BA Kindergeld für ihre 23 Jahre alte Tochter in Ausbildung. Die Zahlung für dieses Kind ist bis einschließlich Juli 2020 befristet.

Die zuständige Bezügestelle fragt jeweils monatlich über das Bezügestellenservice zu Beginn des Monats für den abgelaufenen Monat Daten zum Kindergeldanspruch für dieses Kind ab. Am 2. Juli 2019 erfolgte eine Anfrage für den Monat Juni 2019. Die Anfrage wurde durch die Familienkasse der BA am 3. Juli 2019 auf der Grundlage des Datenbestandes von diesem Tag mit einer Standardauskunft beantwortet. Die Standardauskunft enthielt als aktuelle Anspruchshöhe die Angabe "Zahlkind" und als aktuellen Befristungstermin die Angabe "07.2020".

Am 4. Juli 2019 teilte die Kindergeldberechtigte mit, dass die Ausbildung bereits mit Ablauf des Monats Mai 2019 abgebrochen wurde. Für den Monat Juni 2019 bestand somit kein Kindergeldanspruch mehr. Die Änderungsmitteilung wurde von der Familienkasse der BA am 18. Juli 2019 bearbeitet. Es erfolgte eine Rückforderung des Kindergeldes für den Monat Juni 2019.

Am 1. August 2019 fragte die Bezügestelle den Kindergeldanspruch für den Monat Juli 2019 ab. Die Anfrage wurde durch die Familienkasse der BA am 2. August 2019 auf der Grundlage des Datenbestandes an diesem Tag beantwortet. Die Standardauskunft enthielt als aktuelle Anspruchshöhe für den angefragten Monat Juli 2019 die Angabe "Kein Zahlkind/Zählkind", weil für diesen Monat wegen Abbruch der Ausbildung kein Kindergeldanspruch mehr bestand. Zudem wird eine Änderungsauskunft für den Monat Juni 2019 erteilt, weil für diesen Monat bereits eine Auskunft erteilt wurde und sich gegenüber der erteilten Auskunft eine Änderung ergeben hatte. In der Änderungsauskunft wird als Anspruchshöhe "Kein Zahlkind/Zählkind" angegeben, weil für die Tochter wegen des Ausbildungsabbruchs im Monat Juni 2019 kein Kindergeldanspruch mehr bestand.

2.4.2 Dateinamenskongvention

Das ZIP-Archiv der Antwort-Datei sowie die darin enthaltenen XML- und CSV-Dateien orientieren sich an den Namenskongventionen der Anfragedateien. An Stelle des Präfixes "Anfrage_" wird das Präfix "Antwort_" verwendet.

Für die PDF-Dateien gibt es eine eigene Namenskongvention. Neben dem Ordnungskriterium (der Kindergeldberechtigten bei der Bezügestelle, wie z. B. der Personalnummer), dem Vornamen des Kindes und dem Zeitstempel enthalten diese eine laufende Nummer, die beginnend mit 00001 innerhalb eines Antwort ZIP- Archivs durchnummeriert wird.

Namenskongvention einer Antwortdatei für ein ZIP-Archiv

Antwort_<Bezügestellennummer>_<Anfrage_Zeitstempel>.zip

Namenskongvention einer Antwortdatei für eine einzelne XML-Datei

Antwort_<Bezügestellennummer>_<Anfrage_Zeitstempel>_<Ifd. Nr.>.xml

Namenskongvention einer Antwortdatei für eine einzelne CSV-Datei

Antwort_<Bezügestellennummer>_<Anfrage_Zeitstempel>_<Ifd. Nr.>.csv

Namenskonvention eines Anfrageergebnisses in Form einer PDF-Datei

<Ordnungskriterium¹>_<KindVorname>_<Zeitstempel im Format yyyyymmdd>_<Ifd. Nr. 5-stellig>.pdf

Beispiel

ZIP-Archiv: Antwort_BY0026001_20170508112513.zip

- › XML-Datei: › Antwort_BY0026001_20170508112513_00001.xml
- › CSV-Datei: › Antwort_BY0026001_20170508112513_00001.csv
- › PDF-Datei: › XY1004701_Tim_20171027_00001.pdf
- › PDF-Datei: › XY1030943_Marie_20171027_00002.pdf
- › PDF-Datei: › XY1030943_Luisa_20171027_00003.pdf

2.4.3 Aufbau und Daten einer Antwortdatei

Nachfolgend finden Sie eine grafische Darstellung des XML-Schemas einer Antwortdatei. Anschließend werden alle Elemente der Darstellung in Klassen aufgeführt und deren jeweiligen Inhalte in Tabellen beschrieben.

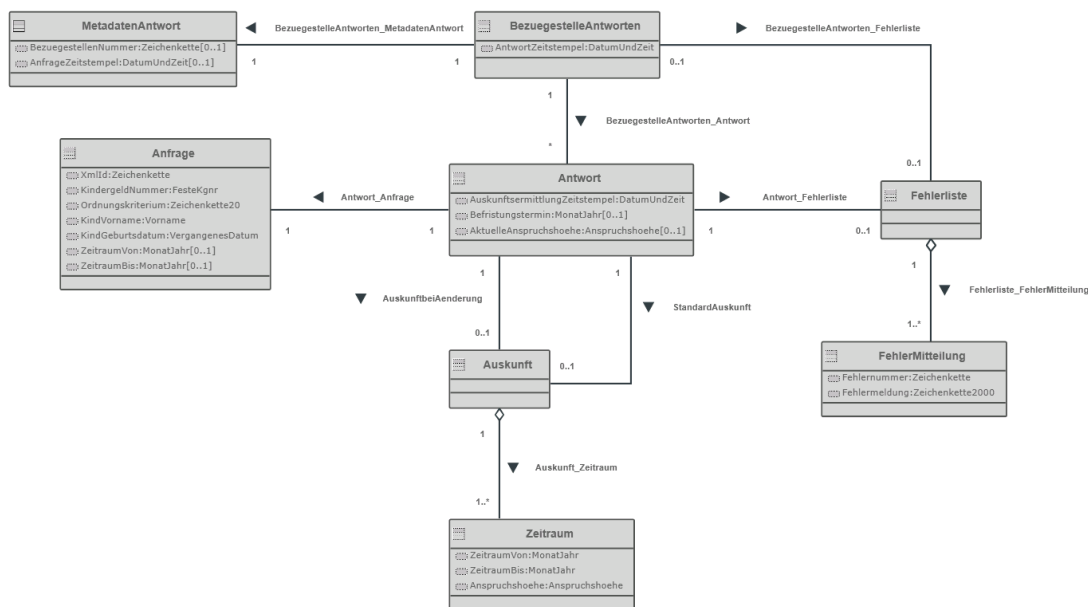


Abbildung 4 Grafische Darstellung des XML-Schemas einer Antwortdatei

Die jeweiligen Inhalte einer Antwortdatei sind nachfolgend beschrieben.

2.4.3.1 Klasse BezugegestelleAntworten

Hierbei handelt es sich um das Wurzelement für Antworten an die Bezügestellen (siehe [Nummer 2.2.2](#), Stichwort "Wurzelemente"). Es besteht aus den Metadaten der Anfrage der Bezügestelle und den Antworten.

¹ Folgende Zeichen werden herausgefiltert: < > ? " : | \ / *

XML-Schema-Element	XML-Schema-Element	Erläuterung
AntwortZeitstempel	AntwortZeitstempel	Zeitstempel der Antwort
entweder	Fehlerliste	Liste von Fehlermeldungen, falls bei der Verarbeitung der Datei Probleme aufgetreten sind. Eine Fehlermeldung wird z. B. ausgegeben, wenn die Anfragedatei nicht dem XML-Schema entspricht, siehe Klasse Fehlerliste sowie Nummer 2.4.4 .
oder	Metadaten	Die Metadaten der Anfrage werden hier wiederholt, siehe Klasse Metadaten .
oder	Antwort	Liste der Antworten, siehe Klasse Antwort

2.4.3.2 Klasse Fehlerliste

XML-Schema-Element	Erläuterung
Fehlermitteilung	Enthält die Fehlernummer und eine Beschreibung des Fehlers, siehe Klasse Fehlermitteilung

2.4.3.3 Klasse Fehlermitteilung

XML-Schema-Element	Erläuterung
Fehlernummer	Nummer der Fehlermeldung, siehe Nummer 2.4.4
Fehlernummer	Beschreibung des Fehlers, siehe Nummer 2.4.4

2.4.3.4 Klasse Antwort

XML-Schema-Element	XML-Schema-Element	Erläuterung
Anfrage	Anfrage	Die Anfrage der Bezügestelle wird hier wiederholt, siehe Klasse Anfrage
AuskunftsermittlungZeitstempel	AuskunftsermittlungZeitstempel	Zeitstempel der Bearbeitung der Anfrage. Die Antwort spiegelt den Stand des Kindergeldfalls zu diesem Zeitpunkt wieder.
entweder	Fehlerliste	Liste von Fehlermeldungen, wenn bei der Verarbeitung der Anfrage Probleme aufgetreten sind. Eine Fehlermeldung wird z. B. ausgegeben, wenn ZeitraumVon größer als ZeitraumBis ist, siehe Klasse Fehlerliste und Nummer 2.4.4
oder	Befristungstermin	Termin, bis zu dem die Berücksichtigung des Kindes erfolgen kann (optional)
oder	AktuelleAnspruchshöhe	Aktuelle Anspruchshöhe (siehe Typ Anspruchshoehe) des Kindes (optional)
oder	StandardAuskunft	Enthält die Liste der Ansprüche für den angefragten Zeitraum, siehe Klasse Auskunft
oder	AuskunftBeiÄnderung	Enthält die Liste der Ansprüche für Zeiträume, in denen sich zahlungsrelevante Änderungen an den zuletzt zur Verfügung gestellten Informationen ergeben haben (optional), siehe Klasse Auskunft

2.4.3.5 Klasse Auskunft

XML-Schema-Element	Erläuterung
Zeitraum	Angaben zu einem Zeitraum, siehe Klasse Zeitraum

2.4.3.6 Klasse Zeitraum

Diese Klasse enthält je Zeitraum Angaben zur Anspruchshöhe (siehe hierzu [Nummer 2.4.3.7](#)).

XML-Schema-Element	Erläuterung
ZeitraumVon	Beginn des Anspruchszeitraums
ZeitraumBis	Ende des Anspruchszeitraums

XML-Schema-Element	Erläuterung
Anspruchshoehe	Anspruchshöhe im jeweiligen Anspruchszeitraum, siehe Typ Anspruchshoehe

2.4.3.7 Typ Anspruchshöhe

Diese Klasse enthält Angaben zur Art der Berücksichtigung des Kindes. Angegeben ist, ob das Kind in dem betreffenden Zeitraum als Zahlkind oder Zählkind berücksichtigt wurde.

XML-Schema-Element	Erläuterung
Zahlkind	Für das Kindergeld wird Kindergeld gezahlt.
Zaehlkind	Für das Kind wird im angefragten Kindergeldfall kein Kindergeld gezahlt. Das Kind wird nur als "Zählkind" berücksichtigt.
KeinZahlZaehlkind	Das Kind kann weder als Zahl noch als Zählkind berücksichtigt werden.
NurRueckforderung	Rückforderung von Kindergeld für einen Zeitraum, in welchem keine Zahlung von Kindergeld durch die Familienkasse BA erfolgte.
FestsetzungOhneZahlung	Für das Kind ist Kindergeld festgesetzt, aber aufgrund der Zahlungsbeschränkung des § 70 Abs. 1 EStG nicht gezahlt.

2.4.4 Prüfungen und Fehlermeldungen

Jede Anfrage wird vor der Verarbeitung auf Konsistenz der Dateien geprüft. Erst wenn das ZIP-Archiv und alle darin enthaltenen Dateien keine Inkonsistenzen aufweisen, werden die einzelnen Anfragen eigens geprüft und beantwortet.

Alle Fehler werden mit Meldungsnummer, entsprechendem Meldungstext und ggf. der Bezeichnung des fehlerhaften Elements (z. B. Bezügestellnummer, Kindergeldnummer der Kindergeldberechtigten bei der Familienkasse der BA) protokolliert (siehe [Klasse Fehlermitteilung](#)). So können Sie die Fehler einfach erkennen und beheben.

2.4.4.1 Prüfungen auf Archiv- und Dateiebene

Bereits auf ZIP-Archiv-Ebene können Fehler auftreten. In diesem Fall wird ein Antwort-ZIP-Archiv mit dem Namen des ZIP-Archivs erstellt, das genau eine XML- und eine CSV-Datei enthält.

Folgende Fehlermeldungen können bereits auf ZIP-Archiv- und auf XML-Datei-Ebene auftreten:

Meldungsnummer	Meldungstext
FB9118	Der Name des ZIP-Archivs ... (Bezeichnung des ZIP-Archivs) entspricht nicht den Dateinamenskonventionen.
FB9120	Die Anfragedatei ... (Bezeichnung der Anfragedatei) wurde bereits eingelesen; eine Fortsetzung des Einlesens ist nicht möglich.
FB9119	Die Bezügestellnummer ... (Angabe der Bezügestellnummer) des ZIP-Archivs ist ungültig.
FB9101	Das ZIP-Archiv ... (Bezeichnung des ZIP-Archivs) kann nicht gelesen und verarbeitet werden.
FB9102	Das ZIP-Archiv ... (Bezeichnung des ZIP-Archivs) enthält unzulässiger Weise ein Unterverzeichnis.
FB9104	Das ZIP-Archiv ... (Bezeichnung des ZIP-Archivs) enthält keine XML-Dateien.
FB9097	Der Name der XML-Datei ... (Bezeichnung der XML-Datei) aus dem ZIP-Archiv ... (Bezeichnung des ZIP-Archivs) entspricht nicht den Dateinamenskonventionen.

Meldungsnummer	Meldungstext
FB9103	Die Bezügestellnummer der XML-Datei ... (Angabe der Bezügestellnummer aus der XML-Datei) entspricht nicht der Bezügestellnummer des ZIP-Archivs ... (Angabe der Bezügestellnummer des ZIP-Archivs).
FB9122	Fehler beim Validieren der Datei ... (Bezeichnung der Datei) gegen das XML-Schema ... (Bezeichnung des XML-Schemas).
FB9121	Die in den Metadaten der XML-Datei gespeicherte Bezügestellnummer ... (Angabe der in den Metadaten der XML-Datei enthaltenen Bezügestellnummer) entspricht nicht der Bezügestellnummer aus dem Dateinamen ... (Angabe der Bezügestellnummer aus dem Dateinamen).

2.4.4.2 Prüfungen auf Anfrageebene

Im nächsten Schritt werden die gelieferten Daten einer Einzelanfrage verschiedenen Prüfungen unterzogen. Folgende Fehler können dabei auftreten:

Meldungsnummer	Meldungstext
FB9124	Die Jahreszahl von AnfrageZeitraumVon oder AnfrageZeitraumBis liegt nicht im gültigen Bereich von 1900 bis 2500.
FB9123	AnfrageZeitraumVon muss kleiner gleich dem AnfrageZeitraumBis sein (wenn beide Felder eine Angabe enthalten).
FB9125	Das Geburtsdatum des Kindes darf nicht vor dem 01.01.1900 und nicht in der Zukunft liegen.
FB9127	Der Wert für den Vornamen des Kindes entspricht nicht dem Zeichenformat "String.Latin".
FP0901	Eine Auskunft ist nicht möglich. Mögliche Gründe können sein: <ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Kindergeldberechtigten mit der angefragten Kindergeldnummer vorhanden. • Die anfragende Bezügestelle ist ungültig oder ist für die Kindergeldberechtigten nicht zuständig. • Das Ordnungskriterium aus der Anfrage stimmt nicht mit dem im Datenbestand der Familienkasse der BA gespeicherten Ordnungskriterium der Kindergeldberechtigten überein. • Es wurde kein Kind mit dem angegebenen Geburtsdatum und Vornamen gefunden. • Vorname und Geburtsdatum des Kindes sind im Kindergeldfall nicht eindeutig.

Bitte beachten Sie zu der Fehlermeldung FB0901 noch folgende Hinweise:

Im Falle dieser Fehlermitteilung enthält die Antwort nur den Hinweis, dass eine Auskunft nicht möglich ist. Zur Klärung der genauen Ursache wenden Sie sich bitte an die zuständige regionale Familienkasse der BA, in deren Bezirk Ihre Bezügestelle den Sitz hat (siehe hierzu [Modul 1](#)).

Sind **keine Kindergeldberechtigten** mit der angefragten Kindergeldnummer **vorhanden**, prüfen Sie bitte Ihre Angaben sowie Unterlagen. Erforderlichenfalls erfragen Sie die Kindergeldnummer (nochmals) bei den Kindergeldberechtigten. Die Kindergeldnummer ist in allen Schreiben der Familienkasse der BA sowie auf den Kontoauszügen angegeben.

Die Fehlermeldung, wonach **die anfragende Bezügestelle ungültig** oder für die betroffenen Kindergeldberechtigten **nicht zuständig** ist, oder das **angegebene Ordnungskriterium nicht** mit dem bei den betroffenen Kindergeldberechtigten gespeicherten Ordnungskriterium **übereinstimmt**, kann darauf zurückzuführen sein, dass der zuständigen regionalen Familienkasse der BA nicht bekannt war, dass die betroffenen Kindergeldberechtigten einen Anspruch auf kindergeldabhängige Bezüge- oder Gehaltsbestandteile hat oder der Dienstherr bzw. öffentlich-rechtliche Arbeitgeber gewechselt hat.

Wurde **kein Kind mit dem angegebenen Geburtsdatum** und/oder **Vornamen gefunden**, prüfen Sie bitte Ihre Angaben sowie Unterlagen. Fragen Sie ggf. bei den betroffenen Kindergeldberechtigten nach, ob bereits Kindergeld beantragt wurde bzw. über den Anspruch auf Kindergeld entschieden wurde.

Die Fehlermeldung, wonach kein Kind mit dem angegebenen Geburtsdatum und Vornamen gefunden wurde, wird auch ausgegeben, wenn es sich um Kindergeldfälle (= Kindergeldberechtigte) mit besonderem datenschutzrechtlichen Schutzbedarf (= Fälle mit Schutzkennzeichen) im Sinne vom [§ 4 Zeugenschutz-Harmonisierungsgesetz](#) („Zeugenschutz-Sperre“) handelt. Zeugenschutzfälle dürfen nicht in das automatisierte Abrufverfahren gemäß [§ 68 Absatz 4 EStG](#) einbezogen werden, sondern die Auskünfte zum Kindergeldanspruch werden immer im schriftlichen Verfahren erteilt. Anfragen zum Kindergeldanspruch in diesen Fällen stellen Sie daher bitte nicht per E-Mail. Falls eine Anfrage zum Kindergeldanspruch bei Zeugenschutzfällen dennoch per E-Mail erfolgt, wird diese ausschließlich schriftlich beantwortet.

Auskunftsersuchen zu Zeugenschutzfällen sind ausschließlich an die für Fälle mit Schutzkennzeichen verantwortlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der zuständigen regionalen Familienkasse der BA zu richten. Deren Kontaktdaten können Sie bei Ihrer Ansprechpartnerin bzw. Ihrem Ansprechpartner in der regionalen Familienkasse der BA erfragen.

Vor Erteilung der Auskünfte wird von den verantwortlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der zuständigen regionalen Familienkasse der BA mit den Zeugenschutzdienststellen abgestimmt, ob der Schriftwechsel mit der Bezügestelle über die Zeugenschutzdienststelle oder unmittelbar geführt werden darf.

2.4.5 Antwort-PDF-Dateien

Für jede Anfrage kann neben einer entsprechenden Antwort in der XML- oder CSV-Datei auch ein PDF-Dokument erzeugt werden. Voraussetzung für die Erzeugung der PDF-Dokumente ist die explizite Angabe des Antwortformats PDF im Element "Antwortformat" oder das Weglassen bzw. Leerlassen des Elements "Antwortformat" in der Anfrage-XML-Datei. Es gibt zwei Arten von PDF-Dateien:

- das Antwort-PDF für die Auskunft zum angefragten Zeitraum, eventuell verbunden mit einer Änderungsauskunft, und
- die Fehlermitteilung.

Bei beiden PDF-Dateien sind die Anfragedaten vorangestellt. Anschließend enthält die Positivantwort die Auskunftsdaten gefolgt von einer Tabelle über die angefragten Zeiträume. Bei Anfragen ohne Zeitraum werden in der Tabelle alle vorhandenen Zeiträume bis zu dem Termin angezeigt, zu dem das Kindergeld für das jeweilige Kind befristet worden ist. Falls es zu der Anfrage Änderungsauskünfte gibt, werden diese unterhalb in einer weiteren Tabelle dargestellt.

Bei den PDF-Dateien für die Fehlermitteilungen werden die entsprechenden Fehlermeldungen nach dem Teil der Anfragedaten angezeigt.

Nachstehend finden Sie Beispiele zu den jeweiligen PDF-Dateien.

Bundesagentur für Arbeit

Datum: 31.12.2017

Auskunft

Angefragte Daten

Anfragedatum 30.12.2017
 Institutionsnummer BZ1234567
 Kindergeldnummer 355FK100002
 Ordnungskriterium XY/100002
 Vorname Kind Marie
 Geburtsdatum Kind 01.01.2006
 Zeitraum von 11.2017
 Zeitraum bis 12.2017

Auskunft

Antwortdatum 31.12.2017
 Befristungstermin 12.2023
 Aktuell gültige Anspruchshöhe Zahlkind

Zeitraum von	Zeitraum bis	Anspruchshöhe
11.2017	12.2017	Zahlkind

Abbildung 5 PDF-Datei Standardauskunft

Die Standardauskunft enthält nach dem Stand vom 31. Dezember 2017 zu dem in der Anfrage angegebenen Berechtigten mit dem Ordnungskriterium XY/100002 für den angefragten Zeitraum November bis Dezember 2017 den tagesaktuellen Status des Kindes Marie (aktuelle Anspruchshöhe, siehe hierzu [2.4.3.7 "Typ Anspruchshöhe"](#)). Danach wurde das Kind im angefragten Zeitraum als Zahlkind berücksichtigt. Zudem ist die am 31. Dezember 2017 aktuelle Anspruchshöhe (= Zahlkind) sowie der aktuell gültige Befristungsmonat (= Dezember 2023) angegeben.

Die nachfolgende Abbildung zeigt ein Muster einer Standardauskunft mit Änderungsauskunft.

Bundesagentur für Arbeit	Datum: 31.12.2017	
<u>Auskunft</u>		
<u>Angefragte Daten</u>		
Anfragedatum	30.12.2017	
Institutionsnummer	BZ1234567	
Kindergeldnummer	355FK100002	
Ordnungskriterium	XY/100002	
Vorname Kind	Marie	
Geburtsdatum Kind	01.01.2006	
Zeitraum von	11.2017	
Zeitraum bis	12.2017	
<u>Auskunft</u>		
Antwortdatum	31.12.2017	
Befristungstermin	12.2023	
Aktuell gültige Anspruchshöhe	Zahlkind	
Zeitraum von	Zeitraum bis	Anspruchshöhe
11.2017	12.2017	Zahlkind
<u>Änderungsauskunft</u>		
Seit der letzten Anfrage haben sich folgende Änderungen ergeben:		
Zeitraum von	Zeitraum bis	Anspruchshöhe
01.2017	01.2017	Zahlkind
02.2017	02.2017	kein Zahlkind/Zahlkind
03.2017	03.2017	nur Rückforderung

Abbildung 6 PDF-Datei Standardauskunft mit Änderungsauskunft

Zusätzlich zu den Daten der Standardauskunft werden hier die Änderungen übermittelt, die vor dem aktuell angefragten Zeitraum (= November bis Dezember 2017) zu bereits früher erteilten Auskünften eingetreten sind. Bei den übermittelten Änderungen handelt es sich um den tagesaktuellen Stand zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung (= 31. Dezember 2017). Berücksichtigt sind nur Änderungen, die bereits im Datenbestand der Familienkasse der BA hinterlegt sind.

Nach den Daten der Änderungsauskunft haben sich für die bereits früher angefragten Monate Januar bis März 2017 folgende Änderungen ergeben:

Im Monat Januar 2017 wurde das Kind Marie als Zahlkind berücksichtigt. Im Monat Februar 2017 war weder eine Berücksichtigung als Zahlkind noch als Zahlkind möglich. Für den Monat März 2017 wurde das von einer Familienkasse des öffentlichen Dienstes gezahlte Kindergeld von der Familienkasse der BA zurückgefordert (siehe die Erläuterungen zur Anspruchshöhe "Nur Rückforderung" unter [Nummer 2.4.3.7](#)).

Kann eine Einzelanfrage zu einem konkreten Berechtigten und/oder Kind nicht beantwortet werden, wird eine Fehlermitteilung zu dieser Einzelanfrage erstellt (siehe [Nummer 2.4.4.2](#)). Ein Muster für eine solche Fehlermitteilung ist nachstehend abgebildet. Zu Fehlern, die bereits auf ZIP-Archiv- und auf XML-Datei-Ebene aufgetreten sind, wird auf [Nummer 2.4.4.1](#) verwiesen.

Bundesagentur für Arbeit

Datum: 31.12.2017

Fehlermitteilung

Angefragte Daten

Anfragedatum	30.12.2017
Institutionsnummer	BZ1234567
Kindergeldnummer	355FK100006
Ordnungskriterium	XY\100006
Vorname Kind	Zora
Geburtsdatum Kind	21.02.2007
Zeitraum von	12.2017
Zeitraum bis	11.2017

Fehlermitteilung

Auskunft nicht möglich. (FP0901)

Abbildung 7 PDF-Datei Fehlermitteilung

Im vorliegenden Fall konnte eine Anfrage zum Kind Zora nicht beantwortet werden. Als Grund ist die Fehlernummer „FP0901“ (= Auskunft ist nicht möglich) angegeben. Zu den möglichen Ursachen für diese Fehlermitteilung wird auf [Nummer 2.4.4.2](#) verwiesen. Zur Klärung der genauen Ursache wenden Sie sich bitte an die regionale Familienkasse der BA, in deren Bezirk Ihre Bezügestelle den Sitz hat (siehe hierzu Modul 1).

2.4.6 Antwort-CSV-Dateien

Zu jeder Anfrage kann analog zur XML-Datei eine CSV-Datei erstellt werden, die alle Antworten zu einer Anfrage enthält. Der Aufbau der CSV-Datei orientiert sich im Wesentlichen an den Klassen der XML-Datei (siehe Nummern [2.3](#) und [2.4.6](#)). Die Informationen werden allerdings in Form einer Tabelle dargestellt. Die Spalten der Tabelle entsprechen dabei den jeweiligen XML-Elementen. Die einzelnen Datensätze sind als Zeilen der Tabelle eingetragen.

Die Struktur der CSV-Datei ist nachstehend beschrieben:

Der Kopf der Datei (erste Zeile) enthält die Bezeichnung „Familienkasse der Bundes-agentur für Arbeit“.

In der nächsten Zeile befinden sich die Spaltenüberschriften „Anfrage“ sowie „Auskunft“.

Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit										
Anfrage										Auskunft

Abbildung 8 Kopf- und Überschriftenzeile der Antwort-CSV-Datei

Die Zeile nach den Spaltenüberschriften enthält die Spaltenbezeichnungen, die aus der Struktur der XML-Datei abgeleitet sind.

Die Spaltenbezeichnungen der Spaltenüberschrift „Anfrage“ ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Spaltenbezeichnung	Erläuterung
Anfragedatum	entspricht dem XML-Element AnfrageZeitstempel, siehe Nummer 2.3.2
Bezügestelle	entspricht dem XML-BezuegestellenNummer, siehe Nummer 2.3.2
Kindergeldnummer	entspricht dem XML-Element Kindergeldnummer, siehe Nummer 2.3.3
Ordnungskriterium	entspricht dem XML-Element Ordnungskriterium, siehe Nummer 2.3.3
Vorname Kind	entspricht dem XML-Element KindVorname, siehe Nummer 2.3.3
Geburtsdatum Kind	entspricht dem XML-Element KindGeburtsdatum, siehe Nummer 2.3.3
Zeitraum von	entspricht dem XML-Element ZeitraumVon, siehe Nummer 2.3.3
Zeitraum bis	entspricht dem XML-Element ZeitraumBis, siehe Nummer 2.3.3

Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit							
Anfrage							
Anfragedatum	Bezügestelle	Kindergeldnummer	Ordnungskriterium	Vorname Kind	Geburtsdatum Kind	Zeitraum von	Zeitraum bis
31.12.2017	BZ1234567	355FK100001	XY/100001	Peter	31.12.2008	01.02.2011	31.12.2017

Abbildung 9 Spalten der Anfrage

In die Spalten der Anfrage werden die in der Anfrage enthaltenen Daten unverändert übernommen. Die Daten einer einzelnen Anfrage werden jeweils in einer Zeile eingetragen.

Die Spaltenbezeichnungen der Spaltenüberschrift "Auskunft" ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Spaltenbezeichnung	Erläuterung
Antwortdatum	entspricht dem XML-Element AuskunftsermittlungZeitstempel, siehe Nummer 2.4.3.4
Befristungstermin	entspricht dem XML-Element Befristungstermin, siehe Nummer 2.4.3.4
Aktuell gültige Anspruchshöhe	entspricht dem XML-Element AktuelleAnspruchshoehe, siehe Nummer 2.4.3.4
Zeitraum von	entspricht dem XML-Element ZeitraumVon, siehe Nummer 2.4.3.6
Zeitraum bis	entspricht dem XML-Element ZeitraumBis, siehe Nummer 2.4.3.6
Anspruchshöhe	entspricht dem XML-Element Anspruchshoehe und dem Typ Anspruchshoehe, siehe Nummer 2.4.3.6 und 2.4.3.7
Auskunftsart	Enthält die Angaben zur Art der Auskunft: Angegeben sind entweder „Standardauskunft“ oder „Änderungsauskunft“ bei Änderungen zu einem bereits früher angefragten Zeitraum.
Fehlernummer	entspricht dem XML-Element Fehlernummer der Klasse Fehlermitteilung, siehe Nummer 2.4.3.3 . Zusätzlich ist in dieser Spalte das XML-Element Fehlermeldung mit Erläuterungen zur Fehlernummer enthalten.

Auskunft							
Antwortdatum	Befristungstermin	Aktuell gültige Anspruchshöhe	Zeitraum von	Zeitraum bis	Anspruchshöhe	Auskunftsart	Fehlernummer
02.01.2018	31.12.2026	NurRueckforderung	01.02.2011	31.07.2017	Zahlkind	Standardauskunft	
			01.08.2017	31.12.2017	NurRueckforderung	Änderungsauskunft	

Abbildung 10 Spalten der Auskunft

Die Spalte „Antwortdatum“ enthält Zeilen mit den jeweiligen Zeitstempeln der Auskunftsermittlung. Die Zeilen der Spalten „Befristungstermin“, „aktuell gültige Anspruchshöhe“, „Zeitraum von“, „Zeitraum bis“, „Anspruchshöhe“ sowie „Auskunftsart“ sind nur gefüllt, wenn die Anfrage erfolgreich beantwortet wurde und für sie kein Fehler vorliegt.

Falls sich die Auskunft zu einer Anfrage über mehrere Zeilen erstrecken sollte, werden die nächsten Zeilen in den Anfragespalten leer gelassen, bis alle Zeilen der Auskunft eingetragen sind. Die Daten der neuen Anfrage werden in die nächste Zeile eingetragen.

Hat die Prüfung einer Einzelanfrage einen Fehler ergeben (siehe hierzu [Nummer 2.4.4.2](#)), enthält die Spalte „Fehlernummer“ eine Zeile mit der entsprechenden Fehlernummer und der zugehörigen Fehlermeldung in Klammern. Enthält eine Anfrage mehrere Fehler, werden diese untereinander jeweils in einer neuen Zeile ausgegeben.

Konnte eine Anfrage bereits wegen eines Fehlers auf ZIP-Archiv- oder Dateiebene nicht verarbeitet werden (siehe hierzu [Nummer 2.4.4.1](#)), enthält die Antwort-CSV-Datei neben der Kopfzeile und der Spaltenüberschrift "Anfrage" nur die folgenden Spaltenbezeichnungen:

Spaltenbezeichnung	Erläuterung
Anfragedatum	entspricht dem XML-Element AnfrageZeitstempel, siehe Nummer 2.3.2
Bezügestelle	entspricht dem XML-BezuegestellenNummer, siehe Nummer 2.3.2
Antwortdatum	entspricht dem XML-Element AuskunftsermittlungZeitstempel, siehe Nummer 2.4.3.4
Fehlernummer	entspricht dem XML-Element Fehlernummer der Klasse Fehlermitteilung, siehe Nummer 2.4.3.3 .
Fehlermeldungstext	Hierbei handelt es sich um eine Erläuterung zur Fehlernummer.

Ein Muster ist nachstehend abgedruckt.

Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit					
Anfrage	Anfragedatum	Bezügestelle	Antwortdatum	Fehlernummer	Fehlermeldungstext
	25.04.2017	BW3456789	09.09.2017	FB9104	Das ZIP-Archiv Anfrage_GH3456789_20170425123734.zip enthält keine XML-Dateien.

Abbildung 11 Antwort CSV-Datei bei Fehler im ZIP-Archiv